

05.07.2020 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Steffen Jahn,

Katholischer Referent für Weltkirche im Bischöflichen Generalvikariat Fulda

Eine andere Erstkommunion

Moderator/in: Der "Weiße Sonntag" ist für viele katholische Kinder in Hessen ein ganz besonderer Tag. An diesem Tag gehen viele Kinder in katholischen Gemeinden zum ersten Mal zur heiligen Kommunion. Das wird normalerweise am ersten Sonntag nach Ostern gefeiert. In diesem Jahr musste diese Feier in ganz Hessen wegen der Corona-Pandemie leider ausfallen. Steffen Jahn von der katholischen Kirche, einige Kinder können jetzt aber trotzdem wieder Erstkommunion feiern, oder?

Ja, Gott sei Dank! In meiner Heimatpfarre in der Rhön wird das Fest z. B. heute nachgeholt. So eine Erstkommunion ist ja ein wichtiges Ereignis für viele Familien. Dazu werden Freunde und Verwandte eingeladen und die Vorbereitung auf diesen Tag dauert meistens mehrere Monate. Dafür treffen sich die Kinder und ihre Familien in kleinen Gruppen zur Vorbereitung und sprechen dabei über ihren Glauben und über die Kommunion.

Und was feiern die Kinder bei der Erstkommunion?

Das Wort "Kommunion" bedeutet Gemeinschaft. Aber da steckt noch mehr drin. Wenn die Christen eine Gemeinschaft sind und miteinander glauben, dann ist noch einer dabei: nämlich Gott selbst! Und die Christen erinnern sich jedes Mal, wenn im Gottesdienst Brot und Wein gesegnet werden, an die Tischgemeinschaft mit Gott. Das ist, was die Kinder und ihre Familien heute feiern - diese Begegnung mit Gott.

Die Erstkommunion ist für viele Kinder bestimmt ein aufregendes Ereignis – kannst du dich eigentlich noch an deine Erstkommunion erinnern?

Ich kann mich noch sehr gut erinnern. Natürlich war ich sehr aufgeregt und ich habe mich damals unglaublich gefreut, über die schöne Feier, die vielen Postkarten und Geschenke. Diese Freude wünsche ich heute auch allen Erstkommunionkindern. Beim miteinander teilen, miteinander beten und zusammen essen. Das gehört ja alles zum Feiern dazu!